

**Stadtwerke Bielefeld OWL Junior Classics
vom 11. bis 15. Mai 2010
beim TC Brackwede**

Alice Heitmar (Gütersloher TC Rot-Weiß) und Julia Schepp (Tennispark Bielefeld) sorgen für die Überraschungen

Die Temperaturen während den Stadtwerke Bielefeld OWL Junior Classics waren sehr niedrig, doch die Leistungen der aktiven Mädchen und Jungen wussten die Gäste auf der Anlage des TC Brackwede fast immer zu erwärmen. Und da es zumindest zumeist trocken blieb, verlief das Turnier ohne Probleme. Bezirksjugendwart Hans-Joachim Meier konnte sich auf seine Mitstreiter verlassen. Oberschiedsrichter Antonius Luig sowie die Jugendwartinnen des Tenniskreises Bielefeld, Ariane Duell-Koblitz, Petra Kickert und Ulrike Wannemacher-Möller, hatten bei der Organisation des Turniers keine Probleme.

Auf sportlicher Seite waren es natürlich die neuen Jugend-Bezirksmeister, die mit dem Turnierverlauf keine Probleme hatten. Die Pokale der Stadtwerke Bielefeld sowie Gutscheine von Tennis-Point gewannen Dora Nobbe (Bünder TC, Juniorinnen U21), Alice Heitmar (Gütersloher TC Rot-Weiß, Juniorinnen U16), Julia Schepp (Tennispark Bielefeld, Juniorinnen U14), Laura Marie Villegas (Rot-Weiß Geseke, Juniorinnen U12), Lynn-Max Kempen (Blau-Weiss Halle, Junioren U21), Philipp Scholz (TC Kaunitz, Junioren U16), Patrick Nobbe (Bünder TC, Junioren U14) und Lucas Ernst (Grün-Weiß Paderborn, Junioren U12).

Begeistert zeigte sich Bezirksjugendwart Hans-Joachim Meier von der Quantität und der Qualität der Stadtwerke Bielefeld OWL Junior Classics: „Volle Felder und spannende, hervorragende Matches haben die Jugend-Bezirksmeisterschaft zu einem tollen Event gemacht. Das Jugend-Tennis in Ostwestfalen-Lippe lebt!“

Juniorinnen U21

Die neue Bezirksmeisterin Dora Nobbe (Bünder TC) war nach ihrem knappen 2:6, 7:6, 7:5-Halbfinalsieg gegen die favorisierte Johanna Meier (TC Herford) nicht mehr zu bremsen. Im Endspiel gegen Katharina Assmann (Blau-Weiss Halle), Nummer vier der Setzliste, ließ sie nicht anbrennen und siegte klar mit 6:3, 6:0. Katharina Assmann hatte das Finale durch einen 7:5, 5:2-Aufgabesieg gegen die an Position zwei gesetzte Giulia Riepe (Blau-Weiss Halle) erreicht. Giulia Riepe hatte ohne ersichtlichen Grund im Halbfinale das Handtuch geworfen und trat so auch zum so genannten kleinen Finale nicht mehr an. Der dritte Platz ging somit kampflös an Johanna Meier.

Juniorinnen U16

Die neue Bezirksmeisterin Alice Heitmar (Gütersloher TC Rot-Weiß) hatte zu Beginn des Turniers niemand so recht auf der Rechnung. Doch schon nach ihrem 6:4, 6:1-Viertelfinalsieg über die Topfavoritin Helena Koll (Blau-Weiss Halle) war sie in aller Munde. Und sie ließ sich anschließend auch nicht mehr vom Erfolgsweg abbringen. Im Endspiel siegte sie mit 6:1, 6:2 gegen die an Position drei gesetzte Katharina Hoppe (TC Kaunitz). Das Spiel um Platz drei gewann Jacqueline Mozuch (Grün-Weiß Paderborn) mit 6:2, 6:2 gegen Jana Förster (Grün-Weiß Bad Meinberg).

Juniorinnen U14

Wer die Nummer eins und die Nummer zwei der Setzliste bezwingt, der hat am Ende den Bezirksmeistertitel auch mehr als verdient. Dies galt bei den Juniorinnen U14 für Julia Schepp (Tennispark Bielefeld), die sich als ungesetzte Akteurin im Halbfinale gegen Lisa Halfmann (Rot-Weiß Salzkotten) mit 7:6, 6:2 durchsetzte und auch im Endspiel gegen Katja Fevralev (Tennispark Bielefeld) behielt sie mit 6:4, 6:3 die Oberhand. Die topgesetzte Lisa Halfmann erreichte schließlich den dritten Platz, da sich Hannah Schöber (Blau-Weiss Halle) im Halbfinale verletzte und zum Spiel um Platz drei nicht mehr antreten konnte.

Juniorinnen U12

Auf ganz souveräne Art und Weise sicherte sich Topfavoritin Laura Marie Villegas (Rot-Weiß Geseke) den Bezirksmeistertitel. Ohne Satzverlust setzte sich die Gesekerin durch und wurde am Ende vollauf verdient Turniersiegerin. Im Endspiel gewann sie mit 6:0, 6:2 gegen die an Position zwei gesetzte Beatrice Braun (Blau-Weiss Halle). Das Spiel um Platz drei entschied Franziska Kommer (TC Herford) mit 5:7, 7:5, 6:1 gegen Franziska Ettler (Hövelhofer TC Blau-Weiß). Damit wurde die Setzliste in diesem Wettbewerb vollauf bestätigt.

Junioren U21

Ohne Satzverlust hat sich der topgesetzte Lynn-Max Kempen (Blau-Weiss Halle) den Bezirksmeistertitel gesichert. Nachdem er in den ersten drei Begegnungen lediglich sieben Spiele abgab, hatte er im Endspiel gegen den an Position zwei gesetzten Ramon Wagner (Grün-Weiss Hiddesen) mehr Mühe. Am Ende aber behielt er mit 7:5, 6:3 die Oberhand. Den dritten Platz sicherte sich Jan Wloka (TV Erwitte 1951), da Gerrit Malte Kropp (TC Brackwede) nach seinem verlorenen Halbfinalmatch nicht mehr antrat.

Junioren U16

Im Endspiel zwischen Topfavorit Philipp Scholz (TC Kaunitz) und dem an Position zwei gesetzten Gereon Heitmann (Gütersloher TC Rot-Weiß) ging es eng her. Am Ende hatte der Kaunitzer mit 7:5, 7:5 das bessere Ende für sich. Damit sicherte sich Philipp Scholz den Bezirksmeistertitel ohne Satzverlust. Auf Platz drei kam Jannik Rother (Grün-Weiss Hiddesen), der mit 6:2, 6:3 gegen Noel Stassen (TC Bad Salzuflen) gewann.

Junioren U14

Die vier gesetzten Akteure waren im Halbfinale tatsächlich unter sich. Doch dann sorgte der an Position vier gesetzte Peer Niklas Rahne (Blau-Weiss Halle) für die Überraschung des Turniers, als er den topgesetzten Fabian Frank (Grün-Weiß Paderborn) mit 6:3, 6:4 aus dem Rennen warf. Im Endspiel aber zog er gegen den an Position zwei notierten Patrick Nobbe (Bünder TC) mit 6:7, 2:6 den Kürzeren. Fabian Frank verwies anschließend im Spiel um Platz drei Louis Weißels (Grün-Weiss Hiddesen) mit 7:5, 6:3 auf den vierten Rang.

Junioren U12

Lucas Ernst (Grün-Weiß Paderborn) war der Favorit des Turniers und dieser Rolle wurde er auch gerecht. Allerdings hatte er gleich zweimal mehr Mühe als ihm lieb sein konnte. Im Viertelfinale musste er gegen David Nobbe (Bünder TC) das erste Mal über die volle Distanz von drei Sätzen gehen. Und auch im Finale musste der Paderborner hart kämpfen, ehe er den an Position drei gesetzten Jonas Müller (TC Herford) mit 6:3, 1:6, 6:4 bezwungen hatte. Das Spiel um Platz drei entschied Justus Römer (Grün-Weiss Hiddesen) mit 6:3, 6:4 gegen Karlo Cubelic (Grün-Weiß Paderborn) für sich.

Die Resultate im Einzelnen:

Juniorinnen U21 – Viertelfinale: Johanna Meier (TC Herford/1) – Verena-Theres Albert (Bünder TC) 6:0, 6:1; Dora Nobbe (Bünder TC/3) – Laura Deppe (Blau-Weiss Halle) 6:2, 6:2; Katharina Assmann (Blau-Weiss Halle/4) – Bahija El Atifi (Bielefelder TTC) 6:4, 5:7, 7:6; Giulia Riepe (Blau-Weiss Halle/2) – Jana Hippauf (Rot-Weiß Lage) 6:2, 6:0. **Halbfinale:** Nobbe – Meier 2:6, 7:6, 7:5; Assmann – Riepe 7:5, 5:2, Aufgabe von Riepe. **Spiel um Platz 3:** Meier - Riepe ohne Spiel an Meier. **Finale:** Nobbe – Assmann 6:3, 6:0.

Juniorinnen U16 – Viertelfinale: Alice Heitmar (Gütersloher TC Rot-Weiß) – Helena Koll (Blau-Weiss Halle/1) 6:4, 6:1; Jana Förster (Grün-Weiß Bad Meinberg/4) – Sina Matschulat (TC Kaunitz) 6:1, 6:3; Katharina Hoppe (TC Kaunitz/3) – Chiara Zastrow (SV Arminia Gütersloh) 6:3, 6:1; Jacqueline Mozuch (Grün-Weiß Paderborn) – Jacqueline Wilke (TC Kaunitz/2) 6:1, 7:5. **Halbfinale:** Heitmar – Förster 7:5, 2:6, 6:1; Hoppe – Mozuch 6:2, 6:3. **Spiel um Platz 3:** Mozuch – Förster 6:2, 6:2. **Finale:** Heitmar – Hoppe 6:1, 6:2.

Juniorinnen U 14 – Viertelfinale: Lisa Halfmann (Rot-Weiß Salzkotten/1) – Kyra Wiebusch (TC Bad Salzuflen) 6:7, 6:2, 6:2; Julia Schepp (Tennispark Bielefeld) – Anna Finke (Rot-Weiß Höxter) 6:7, 6:1, 6:0; Hannah Schöber (Blau-Weiss Halle/3) – Julia Uspelkat (TC SuS Bielefeld) 6:3, 6:1; Katja Fevralev (Tennispark Bielefeld/2) – Patricia Ettlter (Hövelhofer TC Blau-Weiß) 7:5, 6:2. **Halbfinale:** Schepp – Halfmann 7:6, 6:2; Fevralev – Schöber 2:6, 3:0, Aufgabe von Schöber. **Spiel um Platz 3:** Halfmann – Schöber ohne Spiel an Halfmann. **Finale:** Schepp – Fevralev 6:4, 6:3.

Juniorinnen U12 – Viertelfinale: Laura Marie Villegas (Rot-Weiß Geseke/1) – Ann-Kathrin Neiss (TC Herford) 6:1, 6:2; Franziska Ettlter (Hövelhofer TC Blau-Weiß/4) – Mandy Tielke (TC Dreeke Jöllenbeck) 6:4, 6:2; Franziska Kommer (TC Herford/3) – Julie Scholz (Tennispark Bielefeld) 6:3, 6:1; Beatrice Braun (Blau-Weiss Halle/2) – Estella Jäger (Blau-Weiß 71 Delbrück) 6:1, 6:0. **Halbfinale:** Villegas – Ettlter 6:2, 6:0; Braun – Kommer 6:4, 6:3. **Spiel um Platz 3:** Kommer – Ettlter 5:7, 7:5, 6:1. **Finale:** Villegas – Braun 6:0, 6:2.

Junioren U21 – Viertelfinale: Lynn-Max Kempen (Blau-Weiss Halle/1) – Johannes Kolowrat (Blau-Weiß Lemgo) 6:1, 6:1; Gerrit Malte Kropp (TC Brackwede) – Nikolaj Ptasinski (TC Rödinghausen/4) 6:2, 4:6, 6:2; Jan Wloka (TV Erwitte 1951) – Heiko Pickert (TC Kaunitz) 6:2, 6:2; Ramon Wagner (Grün-Weiss Hiddesen/2) – Lutz Leiding (TC Brackwede) 6:4, 6:4. **Halbfinale:** Kempen – Kropp 6:0,

6:2; Wagner – Wloka 3:6, 6:1, 6:1. **Spiel um Platz 3:** Wloka – Kropp ohne Spiel an Wloka. **Finale:** Kempen – Wagner 7:5, 6:3.

Junioren U16 – Viertelfinale: Philipp Scholz (TC Kaunitz/1) – Lars Bajohr (Blau-Weiss Halle) 6:0, 1:0, Aufgabe von Bajohr; Jannik Rother (Grün-Weiss Hiddesen/4) – Lukas Bartels (Bielefelder TTC) 7:5, 6:2; Noel Stassen (TC Bad Salzuflen/3) – Lukas Copei (Rot-Weiß Geseke) 6:0, 6:0; Gereon Heitmann (Gütersloher TC Rot-Weiß/2) – Marius Schmidt (Rot-Weiß Löhne) 6:3, 6:4. **Halbfinale:** Scholz – Rother 6:1, 7:5; Heitmann – Stassen 6:3, 6:7, 6:1. **Spiel um Platz 3:** Rother – Stassen 6:2, 6:3. **Finale:** Scholz – Heitmann 7:5, 7:5.

Junioren U14 – Viertelfinale: Fabian Frank (Grün-Weiß Paderborn/1) – Jannik Lindemann (Blau-Weiss Halle) 6:1, 6:3; Peer Niklas Rahne (Blau-Weiss Halle/4) – Niko Stüwe (TC Dornberg) 6:4, 6:1; Louis Weßels (Grün-Weiss Hiddesen/3) – Paul Haase (Bielefelder TTC) 5:7, 6:2, 4:1, Aufgabe von Haase; Patrick Nobbe (Bünder TC/2) – Nick Wolbert (Blau-Weiss Halle) 6:3, 6:0. **Halbfinale:** Rahne – Frank 6:3, 6:4; Nobbe – Weßels 6:1, 6:3. **Spiel um Platz 3:** Frank – Weßels 7:5, 6:3. **Finale:** Nobbe – Rahne 7:6, 6:2.

Junioren U12 – Viertelfinale: Lucas Ernst (Grün-Weiß Paderborn/1) – David Nobbe (Bünder TC) 5:7, 6:0, 6:4; Justus Römer (Grün-Weiss Hiddesen/4) – Nick Vrban (Rot-Weiß Salzkotten) 6:1, 6:3; Jonas Müller (TC Herford/3) – Adrian Menke (Rot-Weiß Salzkotten) 6:0, 6:0; Karlo Cubelic (Grün-Weiß Paderborn/2) – Timo Eckhardt (Blau-Weiß Bad Driburg) 6:1, 6:0. **Halbfinale:** Ernst – Römer 6:4, 6:1; Müller – Cubelic 6:3, 7:5. **Spiel um Platz 3:** Römer – Cubelic 6:3, 6:4. **Finale:** Ernst – Müller 6:3, 1:6, 6:4.